

BETRIEBSANWEISUNG gem. § 14 GefStoffV

GEFAHRENBEZEICHNUNG

Inhalation/Verschlucken von und Hautkontakt mit Zytostatika

GEFAHREN FÜR DEN MENSCHEN



Zytostatika sind hochpotente Arzneistoffe und stellen eine **potenzielle Gefahr für Personen**, die mit ihnen arbeiten, dar. Viele Zytostatika haben erbgutverändernde, krebserzeugende, fruchtbarkeitsgefährdende oder fruchtschädigende Wirkungen. Unmittelbar bei Haut- und Schleimhautkontakt können sie reizend, ätzend und sensibilisierend wirken. Zytostatika schädigen bei therapeutischen Dosen vor allem Zellen mit hoher Zellteilungsrate wie Knochenmark, Darmschleimhaut, Haarfollikelzellen und Keimdrüsen sowie die körpereigene Abwehr. Zytostatika sind in der Regel nicht biologisch abbaubar und **gefährden die Umwelt**.

SCHUTZMAßNAHMEN UND VERHALTENSREGELN - ENTSORGUNG



- Berührung mit Haut und Schleimhaut, Augenkontakt, Einatmen und Verschlucken von Zytostatika vermeiden.
- Flaschen, Ampullen und verschmutzte Verpackungen nicht mit bloßen Händen berühren.
- Zur Verfügung gestellte persönliche Schutzausrüstung tragen: Zytostatikahandschuhe, Kittel/Overall, Bereichsschuhe. Herstellerangaben zu den Tragezeiten der Zytostatikahandschuhe beachten.
- Wechsel der Bereichskleidung (vor allem Handschuhe) bei Verlassen des Arbeitsbereichs und nach kritischen Arbeitsschritten sowie bei Kontamination und Beschädigung.
- Zubereitung darf nur in der Sicherheitswerkbank erfolgen. Zur Verfügung gestellte Überleitsysteme verwenden.
- Im Arbeitsbereich keine Lebensmittel aufbewahren, nicht essen, trinken, rauchen.
- Der Zutritt zum Herstellungsraum ist beschränkt.
- Hinweis: Werdende und stillende Mütter dürfen Zytostatika nicht ausgesetzt sein; Jugendliche nur, wenn dieses zur Erreichung des Ausbildungsziels erforderlich und unter Schutz durch die Aufsicht eines Fachkundigen.
- *Verfallene Zytostatikazubereitungen, Fehlchargen, Reste und andere Konzentrate sowie stark mit Zytostatika verunreinigte Abfälle in entsprechend gekennzeichneten Tonnen (Aufschrift „Zytotoxische und zytostatische Arzneimittel“) als gefährlicher Abfall entsorgen (AS 18 01 08*).*
- *Schwach verunreinigte Zytostatikaabfälle (Einmalkittel, Handschuhe, Aufwischtücher etc.) in reißfesten, feuchtigkeitsbeständigen, dichten Plastiktüten sammeln und verschließen; unter der Abfallschlüsselnummer AS 18 01 04 in den bereit gestellten Tonnen sammeln.*
- *Spritzen und scharfe Gegenstände (Nadeln, Kanülen etc.) in durchstoßfesten Behältnissen sammeln.*
- *Die Abholung und Entsorgung erfolgt durch: Telefon- Nr.:*

VERHALTEN IM GEFAHRFALL UND ERSTE HILFE



- Zur Entsorgung verschütteter Zytostatika sowie zur Reinigung verunreinigter Flächen einen flüssigkeitsdichten Einwegkittel/Overall, Gummi- oder Überschuhe, Schutzhandschuhe und Überhandschuhe, P2-Atmungschutzmaske und Schutzbrille tragen.
- Unfallstelle absichern. Aufnahme mit trockenen (bei Flüssigkeiten), feuchten (bei Pulvern) Einmalhandtüchern
- Aufwirbelung pulveriger Substanzen vermeiden. Glassplitter zuvor mit Hilfsmitteln (z.B. Zange, Schieber, Schaufel) aufnehmen und in flüssigkeitsdichten durchstichsicheren Behältern entsorgen. Verunreinigte Flächen anschließend mit Detergenzien und Wasser ausreichend, d.h. mehrmalig, reinigen.
- Im Brandfall sind keine besonderen gefahrstoffspezifischen Maßnahmen erforderlich. Wenn keine unmittelbare Gefahr besteht: Frontscheibe schließen, Arbeitsbereich geordnet verlassen (Spritzen nicht offen liegenlassen).
- **Bei jeder Erste-Hilfe-Maßnahme:** Selbstschutz beachten und ggf. Arzt konsultieren! Verunreinigte Kleidung sofort ablegen, Apothekenleiter/-inhaber informieren.
- **Nach Hautkontakt:** Die Haut sofort gründlich mit reichlich (kaltem) Wasser reinigen (ca. 5-10 Min.) ggf. Betriebsarzt aufsuchen.
- **Nach Augenkontakt:** Bei geöffnetem Lidspalt mindestens 10 Min. unter fließendem Wasser ausspülen. Augenarzt konsultieren.

WICHTIGE NAMEN UND TELEFONNUMMERN - NOTRUF 112



Ersthelfer:

Durchgangsarzt:

Hygienebeauftragter:

Fachkraft für Arbeitssicherheit:

Apothekenleitung:

Frau [REDACTED]

PD Dr. [REDACTED], [REDACTED] *krhs.*, [REDACTED]

extern; Stellvertreter: Dr. Putzker

extern; Stellvertreter: Dr. Putzker

Dr. Klose; Stellvertreter: Frau [REDACTED]

Abb. 2: Betriebsanweisung in der Apotheke, hier: Zubereitung von Zytostatika